

Greding – Spfr Dinkelsbühl 3:2

(koh) – Verunsicherte Dinkelsbühler kassierten erneut eine Pleite. Sie leisteten großzügige Hilfestellung bei den Gegentreffern.

Nach sieben Minuten kam Gredings Torjäger Fabian Koller nach einem Schnitzer in der Spfr-Abwehr in Ballbesitz und markierte das 1:0. Dinkelsbühl kam zunächst gegen die kampfstarke Heimelf schwer in die Partie und hatte Glück, als ein Schuss von Christoph Biedermann zur Ecke abgefélscht wurde. Als der Gast seine Startprobleme abgelegt hatte, fiel in der 18. Minute der Ausgleich durch einen 20-Meter-Freistoß von Tim Müller, bei dem Torhüter Fabian Lang keine glückliche Figur abgab. In der 29. Minute scheiterte Tim Müller nach Zuspiel von David Chlebisz per Direktabnahme. Nach 32 Minuten musste Spfr-Trainer Jürgen Beck den verletzten Mark Fleps durch den bosnischen Neuzugang Noris Delalic ersetzen. Kurz vor der Halbzeit geriet der Gast in Rückstand, als Bernhard Kerl einen weiteren Abwehrfehler ausnutzte (42.).

Drei Minuten nach Wiederbeginn musste Torhüter Sascha Wagner gegen Koller vor dem Strafraum per Fußballabwehr klären. Im weiteren Verlauf machte Dinkelsbühl Druck, al-

lerdings ohne effektiv zu sein. Auf der Gegenseite köpfte Koller an die Querlatte (61.). Ein Schuss von Matthias Arold in der 73. Minute, der allerdings keine Gefahr brachte, war der erste Dinkelsbühler Torschuss im zweiten Durchgang. In der 80. Minute zeigte der nicht immer souveräne Schiedsrichter Jan Hoffmann (Nürnberg) nach einer zweifelhaften Entscheidung eine überzogene Gelbe Karte gegen Delalic und anschließend wegen Reklamierens die Ampelkarte. In Unterzahl warf Dinkelsbühl alles nach vorne, musste jedoch in der 83. Minute durch ein Kopfballtor von Daniel Schlupf das 3:1 hinnehmen. Das 3:2 von Simon Heberlein kam zu spät, um noch wenigstens einen Punkt mitzunehmen.

Spfr Dinkelsbühl: Sascha Wagner, Pascal Richter, Adrian Meyer, Jan Hähnlein, Christoph Launer, Johannes Müller, Philipp Müller (19. Simon Heberlein), David Chlebisz, Mark Fleps (32. Noris Delalic), Tim Müller, Matthias Arold.

9. Oktober 2016 Fußball-Bezirksliga 2

SC Aufkirchen – SV Ornbau	2:0
Henger SV – SV Marienstein	2:4
TuS Feuchtwangen – SV Seligenporten II	3:2
BSC Woffenbach – ESV Ansbach-Eyb	4:1
TV Büchenbach – FV Dittenheim	4:2
SV Pöiling – TSV 1860 Weißenburg	4:3
FSV Bad Windsheim – TSG Roth	0:2
TSV Greding – Spfr Dinkelsbühl	3:2
SV Mosbach – FC Holzheim	1:2

1. SC Aufkirchen	15	12	2	1	35:12	38
2. TuS Feuchtwangen	15	10	3	2	43:17	33
3. ESV Ansbach-Eyb	15	8	3	4	44:34	27
4. SV Mosbach	15	7	4	4	34:18	25
5. SV Ornbau	15	7	4	4	36:28	25
6. TSV Greding	15	6	4	5	25:20	22
7. FV Dittenheim	15	5	6	4	30:31	21
8. TV Büchenbach	15	6	3	6	28:30	21
9. FC Holzheim	15	6	3	6	26:36	21
10. SV Seligenporten II	15	6	2	7	29:29	20
11. SV Pöiling	15	6	2	7	28:32	20
12. TSG Roth	15	5	4	6	26:27	19
13. BSC Woffenbach	15	4	5	6	23:25	17
14. Spfr Dinkelsbühl	15	4	3	8	28:37	15
15. TSV 1860 Weißenburg	15	4	2	9	23:30	14
16. FSV Bad Windsheim	15	4	2	9	21:32	14
17. SV Marienstein	15	3	4	8	18:27	13
18. Henger SV	15	3	2	10	20:52	11